

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
April 2026



**Sperrfrist:
30.04.2026, 10:00 Uhr**

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
Berichtsmonat:	April 2026
Erstellungsdatum:	23.04.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.05.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2026.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im März 2026 (Daten für den Berichtsmonat April sind noch nicht verfügbar) schätzungsweise um 6 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -12 Prozent auf -7 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 5 Prozent bis 8 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 4 bis 7 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen leichten Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine kleine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat März 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 3 bis 12 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 3 bis 10 Prozentpunkte reicht. Für 15 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherigen Interpretationen des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind. In einem Agenturbezirk gab es im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg statt keiner Veränderung.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)	19
Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt	22
Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde	25
Geschäftsstellenbezirk Seelow	28
Geschäftsstellenbezirk Strausberg	31
Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde	34

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	22.646	22.846	22.899	-200	-0,9	-481	-2,1	-2,2	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	15.215	15.344	15.600	-129	-0,8	7	0,0	-0,7	-1,0
57,4% Männer	8.733	8.865	9.021	-132	-1,5	170	2,0	0,6	0,6
42,6% Frauen	6.482	6.479	6.579	3	0,0	-163	-2,5	-2,4	-3,0
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	1.546	1.580	1.516	-34	-2,2	46	3,1	2,7	-2,8
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	364	374	362	-10	-2,7	5	1,4	-0,8	-7,4
36,8% 50 Jahre und älter	5.601	5.677	5.840	-76	-1,3	-42	-0,7	-0,8	-0,1
28,7% dar. 55 Jahre und älter	4.372	4.414	4.540	-42	-1,0	-15	-0,3	-1,1	-0,3
41,9% Langzeitarbeitslose	6.370	6.288	6.358	82	1,3	202	3,3	2,2	3,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	816	804	811	12	1,5	29	3,7	0,8	-1,1
21,4% Ausländer	3.258	3.248	3.281	10	0,3	-180	-5,2	-4,0	-4,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.513	2.574	2.408	-61	-2,4	31	1,2	3,3	-8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.049	1.003	965	46	4,6	96	10,1	4,5	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	527	614	589	-87	-14,2	-120	-18,5	7,7	-16,3
seit Jahresbeginn	10.437	7.924	5.350	x	x	-80	-0,8	-1,4	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.652	2.847	2.404	-195	-6,8	-66	-2,4	1,5	-3,0
dar. in Erwerbstätigkeit	1.069	1.057	761	12	1,1	44	4,3	3,2	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	532	573	473	-41	-7,2	-8	-1,5	10,8	-21,4
seit Jahresbeginn	10.022	7.370	4.523	x	x	13	0,1	1,1	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,7	6,8	x	x	x	6,7	6,8	6,9
dar. Männer	7,3	7,4	7,5	x	x	x	7,2	7,4	7,6
Frauen	6,0	6,0	6,1	x	x	x	6,1	6,1	6,3
15 bis unter 25 Jahre	8,1	8,3	8,0	x	x	x	8,3	8,5	8,6
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,0	5,8	x	x	x	6,1	6,4	6,6
50 bis unter 65 Jahre	5,9	6,1	6,2	x	x	x	5,9	6,0	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,7	x	x	x	6,5	6,6	6,8
Ausländer	19,7	19,7	19,9	x	x	x	23,2	22,8	23,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,3	7,5	x	x	x	7,3	7,4	7,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.760	15.937	16.153	-177	-1,1	-188	-1,2	-1,7	-2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.757	18.022	18.162	-265	-1,5	-234	-1,3	-1,5	-1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.835	18.108	18.243	-273	-1,5	-244	-1,3	-1,5	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,8	7,9	x	x	x	7,9	8,0	8,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.527	5.743	5.916	-216	-3,8	429	8,4	8,4	7,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.264	18.251	18.193	13	0,1	-995	-5,2	-5,6	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.538	5.528	5.535	10	0,2	-377	-6,4	-6,8	-7,9
Bedarfsgemeinschaften	14.363	14.369	14.372	-6	0,0	-754	-5,0	-5,4	-5,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	540	668	586	-128	-19,2	-163	-23,2	37,2	-5,0
Zugang seit Jahresbeginn	2.238	1.698	1.030	x	x	58	2,7	15,0	4,0
Bestand	2.258	2.259	2.183	-1	-0,0	48	2,2	12,4	2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
 April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.730	8.879	8.964	-149	-1,7	485	5,9	6,2	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.826	5.946	6.146	-120	-2,0	435	8,1	6,8	7,2
57,7% Männer	3.359	3.472	3.612	-113	-3,3	278	9,0	7,4	8,0
42,3% Frauen	2.467	2.474	2.534	-7	-0,3	157	6,8	6,0	6,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	582	605	591	-23	-3,8	66	12,8	8,6	2,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	118	110	-11	-9,3	28	35,4	25,5	2,8
43,1% 50 Jahre und älter	2.509	2.593	2.699	-84	-3,2	120	5,0	7,0	8,5
35,8% dar. 55 Jahre und älter	2.083	2.132	2.197	-49	-2,3	102	5,1	6,4	6,7
12,2% Langzeitarbeitslose	708	660	684	48	7,3	114	19,2	12,6	15,0
6,4% Schwerbehinderte Menschen	375	368	377	7	1,9	21	5,9	4,0	3,9
14,2% Ausländer	830	824	838	6	0,7	78	10,4	14,9	13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.535	1.488	1.465	47	3,2	100	7,0	2,1	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	917	822	813	95	11,6	100	12,2	3,8	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	312	349	350	-37	-10,6	16	5,4	5,8	-3,0
seit Jahresbeginn	6.385	4.850	3.362	x	x	203	3,3	2,2	2,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.577	1.629	1.345	-52	-3,2	27	1,7	4,2	-2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	830	800	586	30	3,8	41	5,2	4,3	1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	296	306	267	-10	-3,3	13	4,6	16,3	-12,7
seit Jahresbeginn	5.735	4.158	2.529	x	x	85	1,5	1,4	-0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,5
dar. Männer	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,1	x	x	x	2,8	3,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,9	1,8	x	x	x	1,3	1,6	1,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,1
Ausländer	5,0	5,0	5,1	x	x	x	5,1	4,8	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.922	6.060	6.238	-138	-2,3	418	7,6	6,5	6,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.430	6.651	6.792	-221	-3,3	399	6,6	6,7	5,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.495	6.725	6.861	-230	-3,4	382	6,2	6,5	5,3
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.527	5.743	5.916	-216	-3,8	429	8,4	8,4	7,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
April 2026

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	13.916	13.967	13.935	-51	-0,4	-966	-6,5	-6,9	-7,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.389	9.398	9.454	-9	-0,1	-428	-4,4	-4,9	-5,6
57,2% Männer	5.374	5.393	5.409	-19	-0,4	-108	-2,0	-3,3	-3,8
42,8% Frauen	4.015	4.005	4.045	10	0,2	-320	-7,4	-7,0	-7,9
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	964	975	925	-11	-1,1	-20	-2,0	-0,7	-6,0
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	257	256	252	1	0,4	-23	-8,2	-9,5	-11,3
32,9% 50 Jahre und älter	3.092	3.084	3.141	8	0,3	-162	-5,0	-6,6	-6,4
24,4% dar. 55 Jahre und älter	2.289	2.282	2.343	7	0,3	-117	-4,9	-7,2	-6,0
60,3% Langzeitarbeitslose	5.662	5.628	5.674	34	0,6	88	1,6	1,1	2,0
4,7% Schwerbehinderte Menschen	441	436	434	5	1,1	8	1,8	-1,8	-5,0
25,9% Ausländer	2.428	2.424	2.443	4	0,2	-258	-9,6	-9,1	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	978	1.086	943	-108	-9,9	-69	-6,6	4,9	-15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	132	181	152	-49	-27,1	-4	-2,9	7,7	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	215	265	239	-50	-18,9	-136	-38,7	10,4	-30,3
seit Jahresbeginn	4.052	3.074	1.988	x	x	-283	-6,5	-6,5	-11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.075	1.218	1.059	-143	-11,7	-93	-8,0	-1,9	-3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	239	257	175	-18	-7,0	3	1,3	-	-7,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	236	267	206	-31	-11,6	-21	-8,2	5,1	-30,4
seit Jahresbeginn	4.287	3.212	1.994	x	x	-72	-1,7	0,7	2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,4	4,4
dar. Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,1	4,9	x	x	x	5,4	5,4	5,4
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,7	4,8	4,8
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,4	3,4	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Ausländer	14,7	14,7	14,8	x	x	x	18,1	18,0	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,8	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.838	9.877	9.915	-39	-0,4	-606	-5,8	-6,2	-6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.327	11.371	11.370	-44	-0,4	-633	-5,3	-5,7	-5,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.340	11.383	11.382	-43	-0,4	-626	-5,2	-5,7	-5,6
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.264	18.251	18.193	13	0,1	-995	-5,2	-5,6	-5,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.538	5.528	5.535	10	0,2	-377	-6,4	-6,8	-7,9
Bedarfsgemeinschaften	14.363	14.369	14.372	-6	0,0	-754	-5,0	-5,4	-5,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Februar 2026 bis April 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

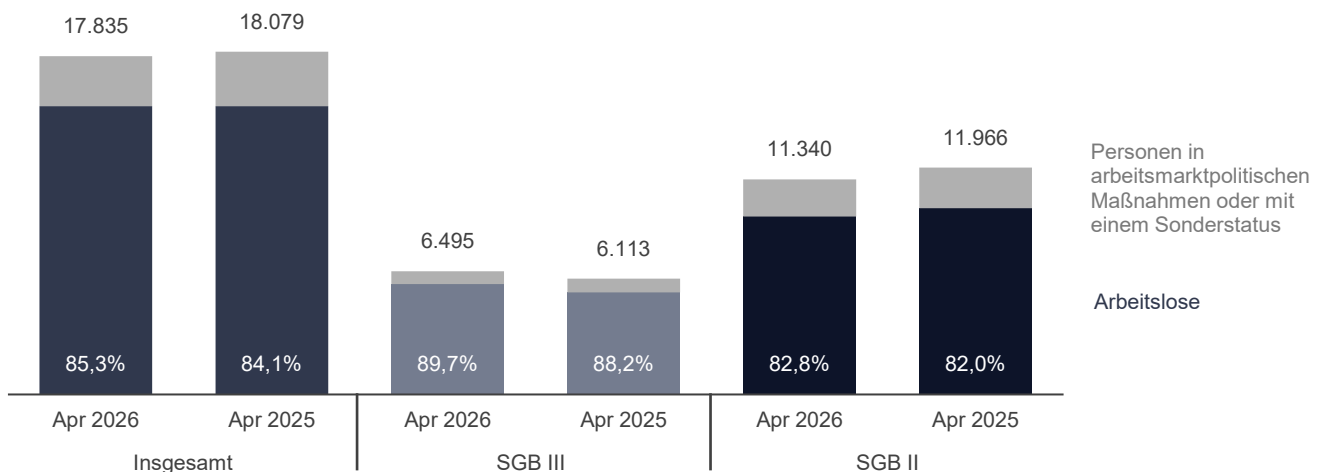
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2025		Mrz 2025	
Arbeitslosigkeit	15.215	15.344	-129	-0,8	7	0,0	-0,7	-1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	545	593	-48	-8,1	-195	-26,4	-23,1	-24,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	435	483	-48	-9,9	-1	-0,2	8,1	9,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	110	-	-	-194	-63,8	-66,0	-65,5
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.760	15.937	-177	-1,1	-188	-1,2	-1,7	-2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.997	2.085	-88	-4,2	-46	-2,3	0,5	0,3
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	479	468	11	2,4	64	15,4	9,1	2,6
Arbeitsgelegenheiten	438	415	23	5,5	76	21,0	15,0	25,3
Fremdförderung	676	688	-12	-1,7	-64	-8,6	-8,0	-6,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	87	93	-6	-6,5	-22	-20,2	-15,5	-16,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	316	420	-104	-24,8	-100	-24,0	-1,2	-3,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.757	18.022	-265	-1,5	-234	-1,3	-1,5	-1,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	78	86	-8	-9,3	-10	-11,4	-1,1	-10,0
Gründungszuschuss	65	74	-9	-12,2	-17	-20,7	-8,6	-19,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	7	116,7	100,0	200,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	17.835	18.108	-273	-1,5	-244	-1,3	-1,5	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	7,7	7,8	x	x	x	7,9	8,0	8,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,3	84,7	x	x	x	84,1	84,0	84,8

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2026	Mrz 2026	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2025		Mrz 2025		Feb 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	5.826	5.946	-120	-2,0	435	8,1	6,8	7,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	96	114	-18	-15,8	-17	-15,0	-8,1	-21,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	96	114	-18	-15,8	-17	-15,0	-8,1	-21,4	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.922	6.060	-138	-2,3	418	7,6	6,5	6,6	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	508	591	-83	-14,0	-19	-3,6	9,0	-4,2	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	330	332	-2	-0,6	12	3,8	3,8	-5,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	74	84	-10	-11,9	-8	-9,8	2,4	-12,5	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	104	175	-71	-40,6	-23	-18,1	25,0	3,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.430	6.651	-221	-3,3	399	6,6	6,7	5,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	65	74	-9	-12,2	-17	-20,7	-8,6	-19,8	
Gründungszuschuss	65	74	-9	-12,2	-17	-20,7	-8,6	-19,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.495	6.725	-230	-3,4	382	6,2	6,5	5,3	
Unterbeschäftigungsquote		2,9	x	x	x	2,7	2,7	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	89,7	88,4	x	x	x	88,2	88,2	88,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	9.389	9.398	-9	-0,1	-428	-4,4	-4,9	-5,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	449	479	-30	-6,3	-178	-28,4	-26,0	-24,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	339	369	-30	-8,1	16	5,0	14,2	22,2	
Sonderregelung für Ältere ³⁾	110	110	-	-	-194	-63,8	-66,0	-65,5	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.838	9.877	-39	-0,4	-606	-5,8	-6,2	-6,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.489	1.494	-5	-0,3	-27	-1,8	-2,5	2,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	149	136	13	9,6	52	53,6	24,8	26,9	
Arbeitsgelegenheiten	438	415	23	5,5	76	21,0	15,0	25,3	
Fremdförderung	602	604	-2	-0,3	-56	-8,5	-9,3	-5,5	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	87	93	-6	-6,5	-22	-20,2	-15,5	-16,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	212	245	-33	-13,5	-77	-26,6	-14,0	-7,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.327	11.371	-44	-0,4	-633	-5,3	-5,7	-5,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	13	12	1	8,3	7	116,7	100,0	200,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	13	12	1	8,3	7	116,7	100,0	200,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.340	11.383	-43	-0,4	-626	-5,2	-5,7	-5,6	
Unterbeschäftigungsquote		4,9	x	x	x	5,2	5,2	5,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	82,6	x	x	x	82,0	81,9	83,1	

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

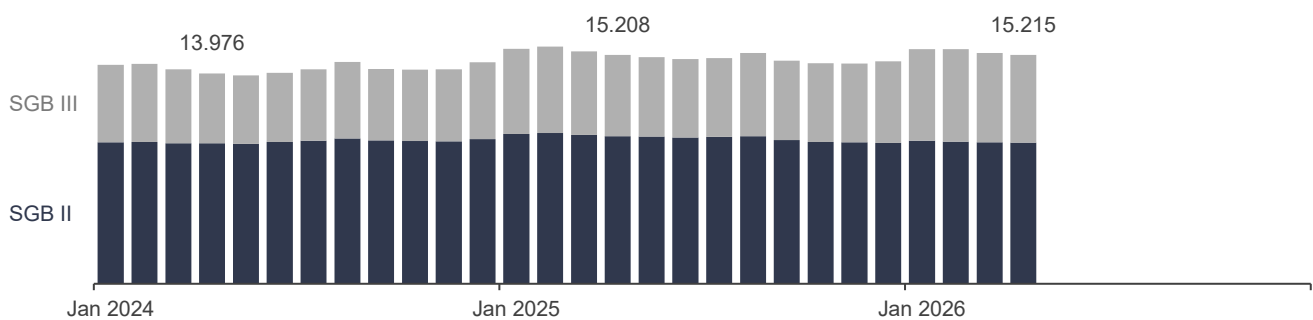
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 129 auf 15.215 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (+7). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.826, das sind 120 weniger als im Vormonat und 435 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.389 Arbeitslose, das ist ein Minus von 9 gegenüber März; im Vergleich zum April 2025 waren es 428 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	15.215	-129	-0,8	7	0,0	6,7	6,7	6,7
Männer	8.733	-132	-1,5	170	2,0	7,3	7,4	7,2
Frauen	6.482	3	0,0	-163	-2,5	6,0	6,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	1.546	-34	-2,2	46	3,1	8,1	8,3	8,3
15 bis unter 20 Jahre	364	-10	-2,7	5	1,4	5,9	6,0	6,1
50 Jahre und älter	5.601	-76	-1,3	-42	-0,7	5,9	6,1	5,9
55 Jahre und älter	4.372	-42	-1,0	-15	-0,3	6,4	6,5	6,5
Deutsche	11.957	-139	-1,1	187	1,6	5,7	5,7	5,5
Ausländer	3.258	10	0,3	-180	-5,2	19,7	19,7	23,2
Rechtskreis SGB III	5.826	-120	-2,0	435	8,1	2,6	2,6	2,4
Männer	3.359	-113	-3,3	278	9,0	2,8	2,9	2,6
Frauen	2.467	-7	-0,3	157	6,8	2,3	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	582	-23	-3,8	66	12,8	3,1	3,2	2,8
15 bis unter 20 Jahre	107	-11	-9,3	28	35,4	1,7	1,9	1,3
50 Jahre und älter	2.509	-84	-3,2	120	5,0	2,7	2,8	2,5
55 Jahre und älter	2.083	-49	-2,3	102	5,1	3,1	3,2	3,0
Deutsche	4.996	-126	-2,5	357	7,7	2,4	2,4	2,2
Ausländer	830	6	0,7	78	10,4	5,0	5,0	5,1
Rechtskreis SGB II	9.389	-9	-0,1	-428	-4,4	4,1	4,1	4,3
Männer	5.374	-19	-0,4	-108	-2,0	4,5	4,5	4,6
Frauen	4.015	10	0,2	-320	-7,4	3,7	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	964	-11	-1,1	-20	-2,0	5,1	5,1	5,4
15 bis unter 20 Jahre	257	1	0,4	-23	-8,2	4,1	4,1	4,7
50 Jahre und älter	3.092	8	0,3	-162	-5,0	3,2	3,2	3,4
55 Jahre und älter	2.289	7	0,3	-117	-4,9	3,3	3,3	3,5
Deutsche	6.961	-13	-0,2	-170	-2,4	3,3	3,3	3,4
Ausländer	2.428	4	0,2	-258	-9,6	14,7	14,7	18,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.

Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

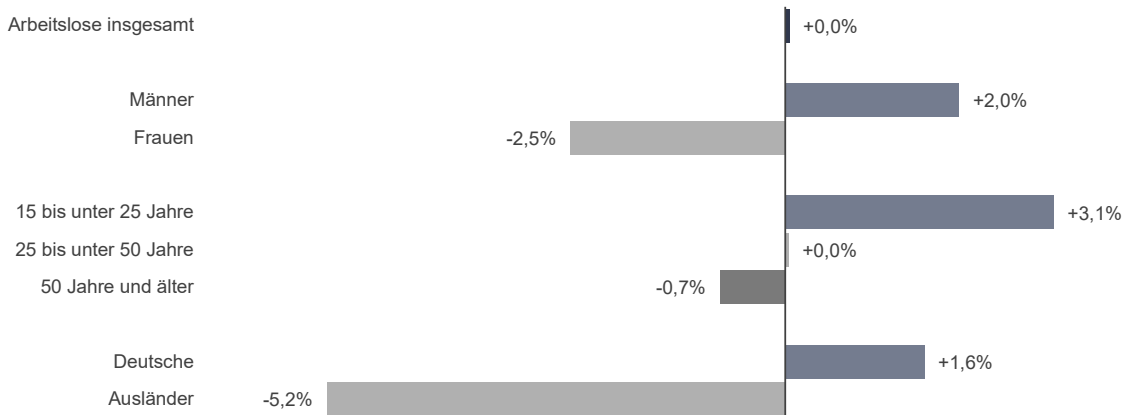
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

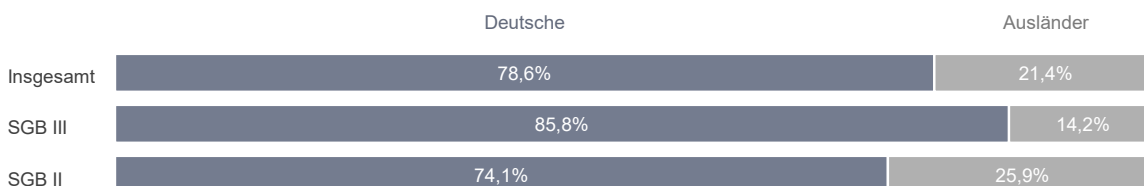
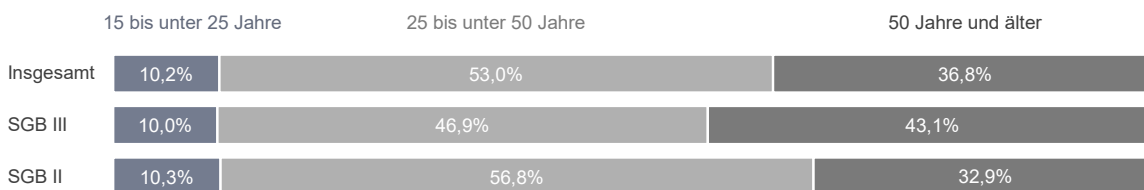
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
April 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -5% bei Ausländern bis +3% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

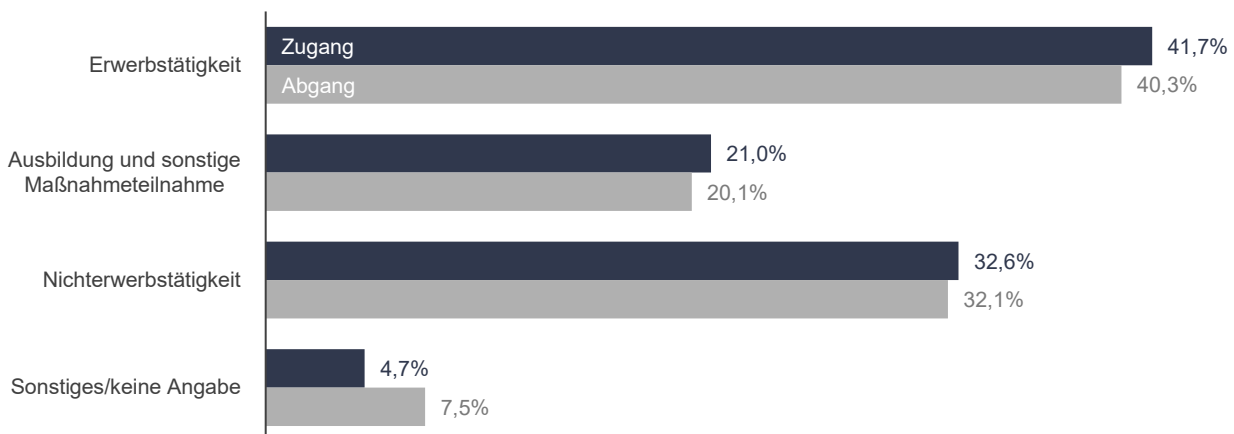
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.513 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 31 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.652 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 66 weniger als im April 2025. Seit Jahresbeginn gab es 10.437 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 80 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.022 Abmeldungen von Arbeitslosen (+13). Im April meldeten sich 1.049 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 96 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.069 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 44 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.513	-61	-2,4	31	1,2	10.437	-80	-0,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.049	46	4,6	96	10,1	4.589	125	2,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	974	61	6,7	80	8,9	4.157	102	2,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	31	-7	-18,4	8	34,8	207	16	8,4
Selbständigkeit	30	-	-	14	87,5	143	10	7,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	527	-87	-14,2	-120	-18,5	2.200	-281	-11,3
Nichterwerbstätigkeit	820	15	1,9	86	11,7	3.162	128	4,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	544	52	10,6	72	15,3	1.996	69	3,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	244	-24	-9,0	20	8,9	1.009	64	6,8
Sonstiges/keine Angabe	117	-35	-23,0	-31	-20,9	486	-52	-9,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.652	-195	-6,8	-66	-2,4	10.022	13	0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.069	12	1,1	44	4,3	3.646	155	4,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	945	53	5,9	22	2,4	3.172	42	1,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	41	-38	-48,1	-7	-14,6	186	40	27,4
Selbständigkeit	64	-13	-16,9	28	77,8	231	71	44,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	532	-41	-7,2	-8	-1,5	1.951	-71	-3,5
Nichterwerbstätigkeit	852	-135	-13,7	-73	-7,9	3.604	-41	-1,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	532	-102	-16,1	-34	-6,0	2.244	-49	-2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	230	-12	-5,0	-45	-16,4	924	-71	-7,1
Sonstiges/keine Angabe	199	-31	-13,5	-29	-12,7	821	-30	-3,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Gemeldete Arbeitsstellen

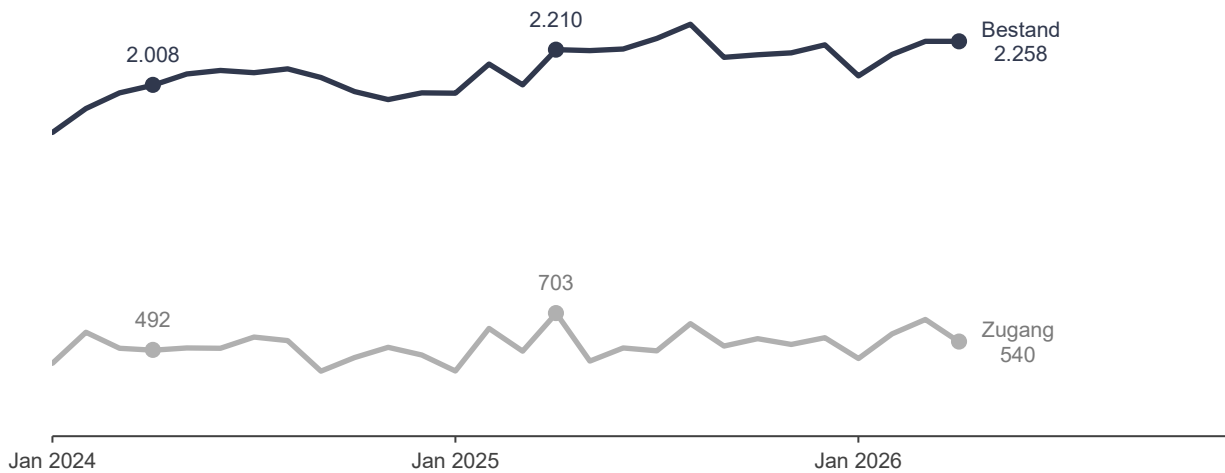
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Die Zahl der den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) im April geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 2.258. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Stellen mehr (+2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 540 neue Arbeitsstellen, das waren 163 oder 23 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.238 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 58 oder 3%. Zudem wurden im April 553 Arbeitsstellen abgemeldet, 32 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.216 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 253 oder 13%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	540	-128	-19,2	-163	-23,2	2.238	58	2,7
dar. sofort zu besetzen	406	-102	-20,1	-131	-24,4	1.622	-	-
sozialversicherungspflichtig	532	-126	-19,1	4	0,8	2.209	233	11,8
dar. sofort zu besetzen	402	-96	-19,3	37	10,1	1.599	168	11,7
Bestand	2.258	-1	-0,0	48	2,2	2.190	113	5,4
dar. sofort zu besetzen	2.153	40	1,9	79	3,8	2.043	96	4,9
sozialversicherungspflichtig	2.234	-5	-0,2	193	9,5	2.172	153	7,6
dar. sofort zu besetzen	2.130	37	1,8	221	11,6	2.026	135	7,1
Abgang	553	-40	-6,7	32	6,1	2.216	253	12,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	549	-39	-6,6	55	11,1	2.044	138	7,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

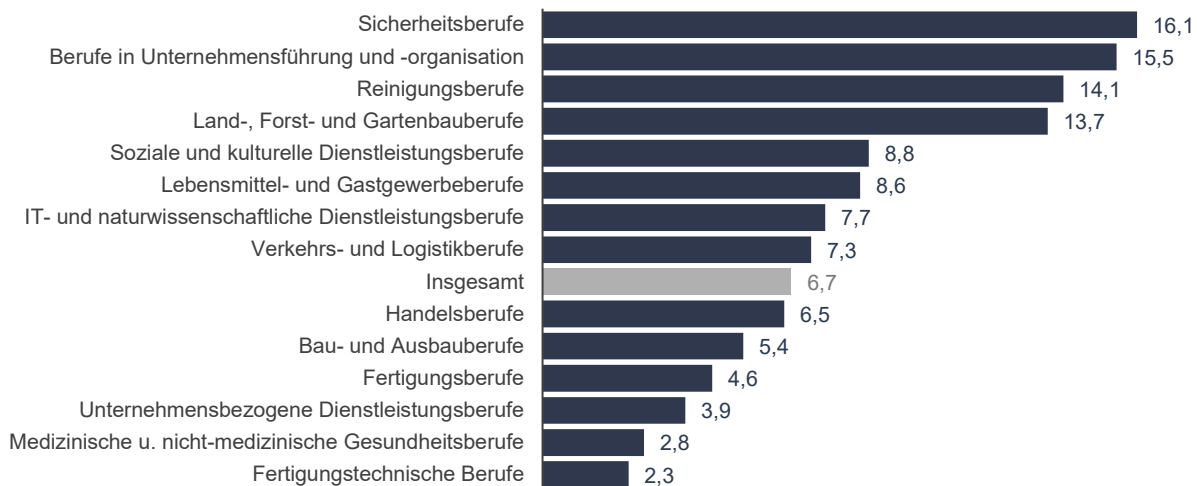
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	15.215	100	-129	-0,8	7	0,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.012	6,7	-28	-2,7	-89	-8,1
Fertigungsberufe	648	4,3	-9	-1,4	-33	-4,8
Fertigungstechnische Berufe	666	4,4	-8	-1,2	23	3,6
Bau- und Ausbauberufe	1.565	10,3	-64	-3,9	-55	-3,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.213	8,0	17	1,4	34	2,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	836	5,5	9	1,1	8	1,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.281	8,4	26	2,1	-3	-0,2
Handelsberufe	1.623	10,7	-21	-1,3	39	2,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.337	8,8	-24	-1,8	45	3,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	495	3,3	28	6,0	59	13,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	245	1,6	6	2,5	5	2,1
Sicherheitsberufe	853	5,6	-6	-0,7	55	6,9
Verkehrs- und Logistikberufe	1.854	12,2	-32	-1,7	47	2,6
Reinigungsberufe	1.086	7,1	2	0,2	4	0,4
Keine Angabe	501	3,3	-25	-4,8	-132	-20,9
Gemeldete Arbeitsstellen	2.258	100	-1	-0,0	48	2,2
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	74	3,3	-8	-9,8	-10	-11,9
Fertigungsberufe	141	6,2	-5	-3,4	-8	-5,4
Fertigungstechnische Berufe	286	12,7	-1	-0,3	3	1,1
Bau- und Ausbauberufe	288	12,8	2	0,7	38	15,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	141	6,2	6	4,4	-50	-26,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	304	13,5	3	1,0	59	24,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	145	6,4	1	0,7	11	8,2
Handelsberufe	248	11,0	-1	-0,4	87	54,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	86	3,8	-14	-14,0	-12	-12,2
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	5,7	3	2,4	10	8,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	1,4	-3	-8,6	2	6,7
Sicherheitsberufe	53	2,3	-	-	-152	-74,1
Verkehrs- und Logistikberufe	255	11,3	15	6,3	43	20,3
Reinigungsberufe	77	3,4	1	1,3	27	54,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

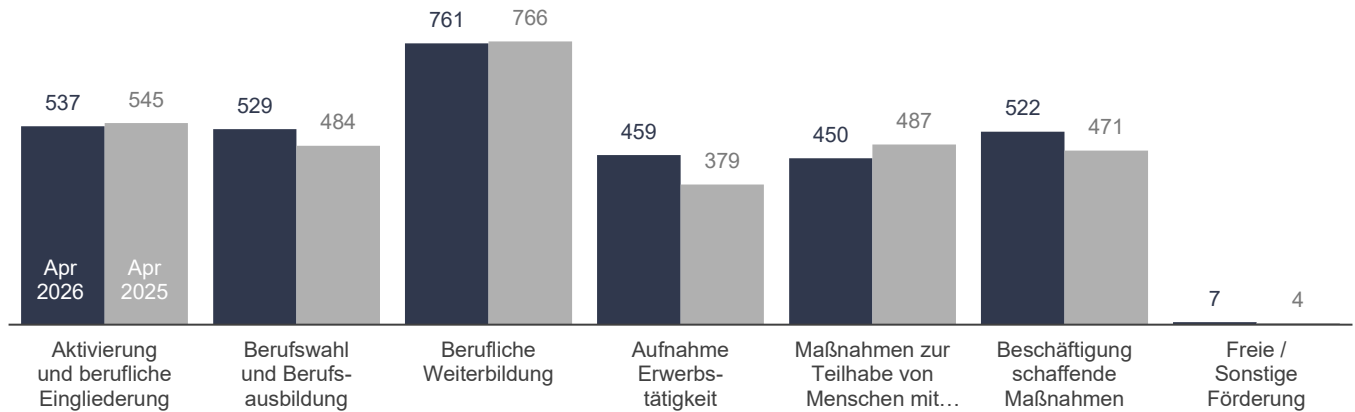
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Apr 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	516	-6	-1,1	6	1,2	1.846	13	0,7
Berufswahl und Berufsausbildung	30	-11	-26,8	2	7,1	129	12	10,3
Berufliche Weiterbildung	183	49	36,6	37	25,3	550	62	12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	113	8	7,6	39	52,7	371	106	40,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	3	14,3	7	41,2	82	3	3,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	77	-41	-34,7	32	71,1	450	58	14,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	4	3	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	537	-32	-5,6	-8	-1,5	532	31	6,1
Berufswahl und Berufsausbildung	529	-5	-0,9	45	9,3	533	52	10,7
Berufliche Weiterbildung	761	4	0,5	-5	-0,7	763	-36	-4,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	459	11	2,5	80	21,1	454	75	19,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	450	-11	-2,4	-37	-7,6	463	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	522	16	3,2	51	10,8	483	50	11,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	3	75,0	7	3	86,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	350	41	13,3	-31	-8,1	1.305	60	4,8
Berufswahl und Berufsausbildung	36	-6	-14,3	10	38,5	140	13	10,2
Berufliche Weiterbildung	182	42	30,0	28	18,2	613	8	1,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	92	-13	-12,4	34	58,6	367	59	19,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	29	1	3,6	1	3,6	110	2	1,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	58	-7	-10,8	12	26,1	428	27	6,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	3	2	200,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner ztT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

[zurück zum Inhalt](#)

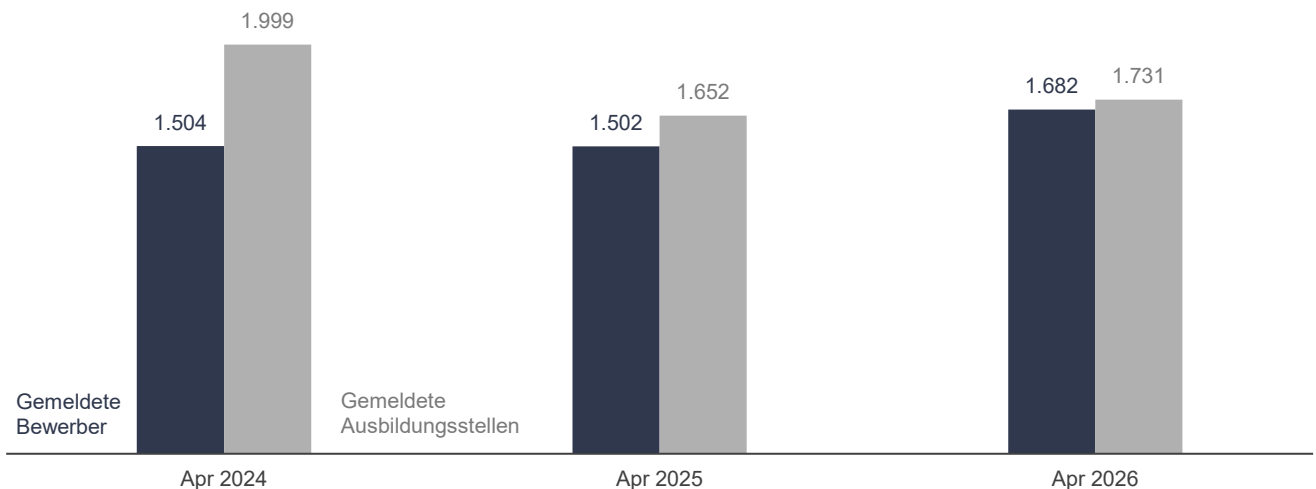
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) 1.682 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 180 mehr als im Vorjahreszeitraum (+12%). Zugleich gab es 1.731 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 79 (+5%). Ende April waren 1.165 Bewerber noch unversorgt und 1.088 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+124 oder +12%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-12 oder -1%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.682	180	12,0	1.502	1.504
versorgte Bewerber	517	56	12,1	461	496
einmündende Bewerber	179	-19	-9,6	198	204
andere ehemalige Bewerber	235	49	26,3	186	213
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	103	26	33,8	77	79
unversorgte Bewerber	1.165	124	11,9	1.041	1.008
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.731	79	4,8	1.652	1.999
betriebliche Ausbildungsstellen	1.726	78	4,7	1.648	1.994
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	5	1	25,0	4	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.088	-12	-1,1	1.100	1.324
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,03	x	x	1,10	1,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,93	x	x	1,06	1,31

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) (Arbeitsort)

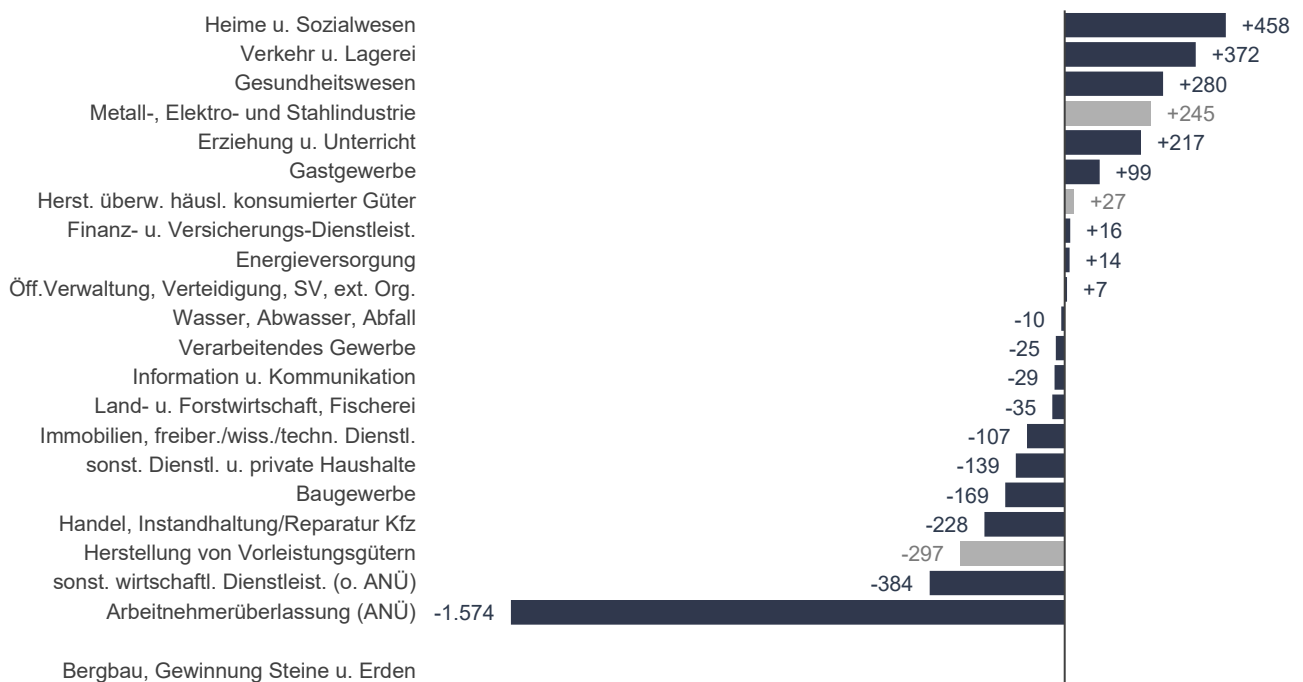
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) auf 150.929. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.236 oder 0,8%, nach -1.118 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+458 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.574 oder -27,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	150.929	149.801	149.740	150.855	152.165	-1.236	-0,8
54,2% Männer	81.731	81.018	80.992	81.600	82.612	-881	-1,1
45,8% Frauen	69.198	68.783	68.748	69.255	69.553	-355	-0,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	14.490	13.412	13.678	14.327	14.724	-234	-1,6
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	98.529	98.480	98.241	98.375	99.077	-548	-0,6
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.290	36.346	36.352	36.526	36.832	-542	-1,5
67,6% Vollzeit	101.969	101.065	101.483	102.608	104.049	-2.080	-2,0
32,4% Teilzeit	48.960	48.736	48.257	48.247	48.116	844	1,8
82,6% Deutsche	124.681	124.166	124.515	125.691	126.752	-2.071	-1,6
17,4% Ausländer	26.248	25.635	25.225	25.164	25.413	835	3,3

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

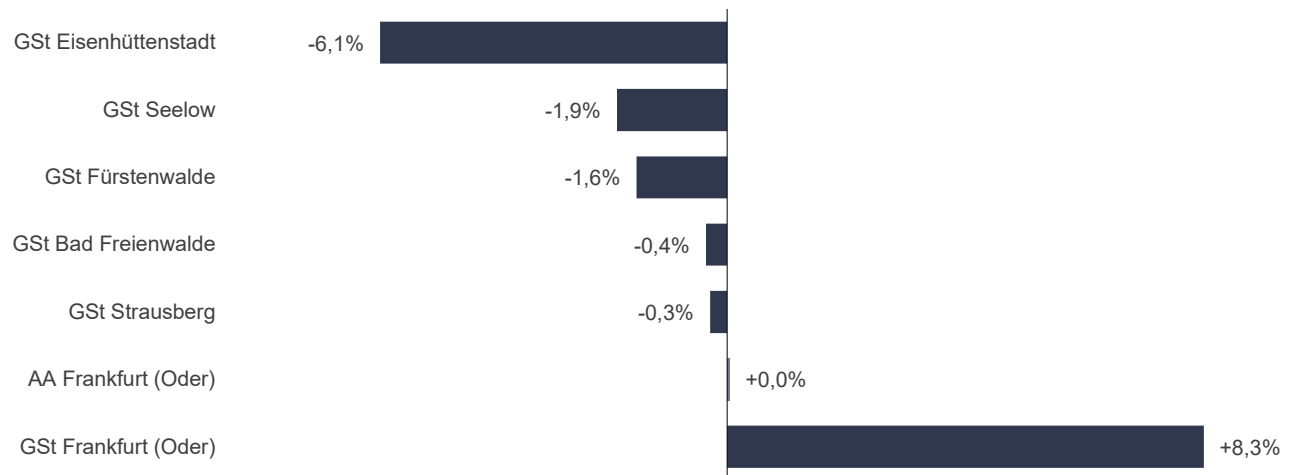
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

April 2026

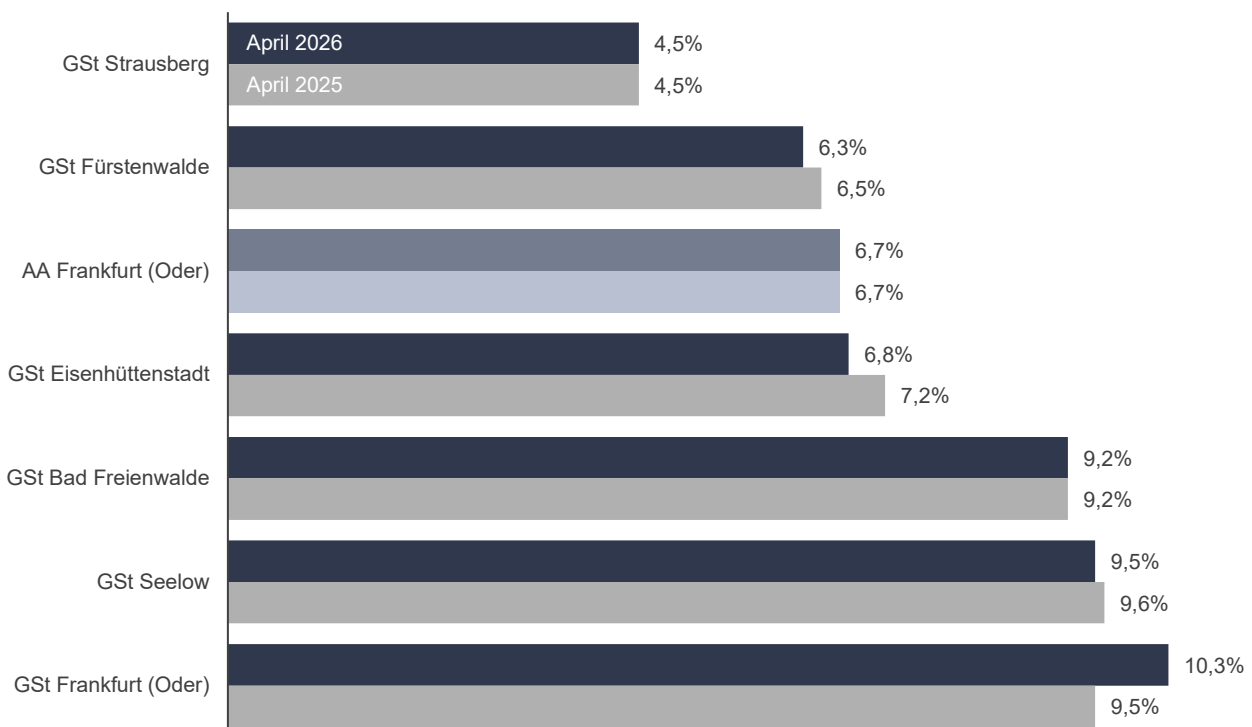
Im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Frankfurt (Oder) mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder). Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2026 von 4,5% in Strausberg bis 10,3% in Frankfurt (Oder).

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 67 auf 3.000 Personen gestiegen. Das waren 231 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 10,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,5%. Dabei meldeten sich 508 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 445 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-60). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.057 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.842 Abmeldungen von Arbeitslosen, genauso viele wie im Vorjahreszeitraum.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 8 Stellen auf 431 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 86 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 145 neue Arbeitsstellen, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 529 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 67.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.393	4.354	4.363	39	0,9	22	0,5	-1,0	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.000	2.933	2.944	67	2,3	231	8,3	5,8	4,5
57,1% Männer	1.712	1.713	1.704	-1	-0,1	164	10,6	8,2	7,4
42,9% Frauen	1.288	1.220	1.240	68	5,6	67	5,5	2,6	0,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	298	288	273	10	3,5	2	0,7	0,3	-5,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	52	54	13	25,0	-5	-7,1	-13,3	-14,3
32,1% 50 Jahre und älter	962	951	964	11	1,2	99	11,5	10,8	13,0
23,9% dar. 55 Jahre und älter	717	709	716	8	1,1	88	14,0	11,3	13,5
36,2% Langzeitarbeitslose	1.087	1.067	1.050	20	1,9	123	12,8	10,1	9,1
4,4% Schwerbehinderte Menschen	133	131	118	2	1,5	6	4,7	-	-8,5
33,9% Ausländer	1.018	976	988	42	4,3	87	9,3	9,2	9,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	508	508	492	-	-	9	1,8	0,6	-4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	190	182	198	8	4,4	28	17,3	0,6	13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	136	118	-25	-18,4	-43	-27,9	5,4	-28,5
15 bis unter 25 Jahre	89	103	85	-14	-13,6	-6	-6,3	8,4	-8,6
55 Jahre und älter	87	82	74	5	6,1	16	22,5	-5,7	-1,3
seit Jahresbeginn	2.057	1.549	1.041	x	x	30	1,5	1,4	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	445	526	454	-81	-15,4	-60	-11,9	-5,9	2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	154	182	137	-28	-15,4	-2	-1,3	-5,7	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	123	99	-34	-27,6	-22	-19,8	12,8	3,1
15 bis unter 25 Jahre	74	85	73	-11	-12,9	-9	-10,8	-16,7	2,8
55 Jahre und älter	83	94	94	-11	-11,7	3	3,8	6,8	19,0
seit Jahresbeginn	1.842	1.397	871	x	x	-	-	4,5	12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,3	10,0	10,1	x	x	x	9,5	9,5	9,7
Männer	10,9	10,9	10,9	x	x	x	10,0	10,2	10,2
Frauen	9,5	9,0	9,2	x	x	x	9,0	8,7	9,0
15 bis unter 25 Jahre	11,0	10,6	10,1	x	x	x	11,4	11,0	11,1
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,3	8,4	x	x	x	7,6	7,5	7,5
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,6	8,7	x	x	x	7,8	7,9	7,9
Ausländer	21,5	20,7	20,9	x	x	x	22,0	21,1	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,2	10,9	11,0	x	x	x	10,4	10,4	10,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	145	151	158	-6	-4,0	11	8,2	13,5	39,8
Zugang seit Jahresbeginn	529	384	233	x	x	67	14,5	17,1	19,5
Bestand	431	423	417	8	1,9	86	24,9	25,9	29,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 24 auf 947 Personen gestiegen. Das waren 129 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 207 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-4). Seit Beginn des Jahres gab es 1.024 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 95 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 843 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+16).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.374	1.367	1.405	7	0,5	109	8,6	8,5	6,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	947	923	948	24	2,6	129	15,8	11,7	10,4
59,9% Männer	567	575	593	-8	-1,4	69	13,9	13,6	13,2
40,1% Frauen	380	348	355	32	9,2	60	18,8	8,8	6,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	89	83	84	6	7,2	12	15,6	-1,2	-8,7
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	14	10	9	4	40,0	8	133,3	25,0	-18,2
36,2% 50 Jahre und älter	343	341	352	2	0,6	33	10,6	14,8	18,9
27,3% dar. 55 Jahre und älter	259	259	264	-	-	19	7,9	10,7	13,3
7,6% Langzeitarbeitslose	72	69	69	3	4,3	9	14,3	15,0	25,5
4,9% Schwerbehinderte Menschen	46	44	40	2	4,5	-8	-14,8	-13,7	-11,1
32,1% Ausländer	304	286	282	18	6,3	46	17,8	22,7	8,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	249	232	256	17	7,3	37	17,5	0,9	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	117	146	33	28,2	27	22,0	-5,6	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	62	52	-18	-29,0	8	22,2	26,5	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	32	39	32	-7	-17,9	-	-	-	-5,9
55 Jahre und älter	45	44	41	1	2,3	9	25,0	-4,3	13,9
seit Jahresbeginn	1.024	775	543	x	x	95	10,2	8,1	11,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	251	201	-44	-17,5	-4	-1,9	2,0	-6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	98	111	84	-13	-11,7	-5	-4,9	-6,7	-4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	41	40	-3	-7,3	8	26,7	7,9	-2,4
15 bis unter 25 Jahre	22	34	23	-12	-35,3	-15	-40,5	-22,7	-23,3
55 Jahre und älter	42	49	52	-7	-14,3	12	40,0	4,3	33,3
seit Jahresbeginn	843	636	385	x	x	16	1,9	3,2	4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Männer	3,6	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Frauen	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,7	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	6,4	6,1	6,0	x	x	x	6,1	5,5	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,1	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 43 auf 2.053 Personen gestiegen. Das waren 102 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 7,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%.

Dabei meldeten sich 259 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 28 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 238 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 56 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.033 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 999 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-16).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.019	2.987	2.958	32	1,1	-87	-2,8	-4,9	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.053	2.010	1.996	43	2,1	102	5,2	3,3	1,9
55,8% Männer	1.145	1.138	1.111	7	0,6	95	9,0	5,7	4,5
44,2% Frauen	908	872	885	36	4,1	7	0,8	0,3	-1,1
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	209	205	189	4	2,0	-10	-4,6	1,0	-4,1
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	42	45	9	21,4	-13	-20,3	-19,2	-13,5
30,2% 50 Jahre und älter	619	610	612	9	1,5	66	11,9	8,7	9,9
22,3% dar. 55 Jahre und älter	458	450	452	8	1,8	69	17,7	11,7	13,6
49,4% Langzeitarbeitslose	1.015	998	981	17	1,7	114	12,7	9,8	8,2
4,2% Schwerbehinderte Menschen	87	87	78	-	-	14	19,2	8,8	-7,1
34,8% Ausländer	714	690	706	24	3,5	41	6,1	4,4	10,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	276	236	-17	-6,2	-28	-9,8	0,4	-15,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	65	52	-25	-38,5	1	2,6	14,0	40,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	74	66	-7	-9,5	-51	-43,2	-7,5	-39,4
15 bis unter 25 Jahre	57	64	53	-7	-10,9	-6	-9,5	14,3	-10,2
55 Jahre und älter	42	38	33	4	10,5	7	20,0	-7,3	-15,4
seit Jahresbeginn	1.033	774	498	x	x	-65	-5,9	-4,6	-7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	238	275	253	-37	-13,5	-56	-19,0	-12,1	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	56	71	53	-15	-21,1	3	5,7	-4,1	-13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	82	59	-31	-37,8	-30	-37,0	15,5	7,3
15 bis unter 25 Jahre	52	51	50	1	2,0	6	13,0	-12,1	22,0
55 Jahre und älter	41	45	42	-4	-8,9	-9	-18,0	9,8	5,0
seit Jahresbeginn	999	761	486	x	x	-16	-1,6	5,5	19,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	6,9	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Männer	7,3	7,3	7,1	x	x	x	6,8	7,0	6,9
Frauen	6,7	6,4	6,5	x	x	x	6,6	6,4	6,6
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,6	7,0	x	x	x	8,4	7,8	7,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,3	x	x	x	4,8	4,9	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,4	x	x	x	4,8	5,0	5,0
Ausländer	15,1	14,6	14,9	x	x	x	15,9	15,6	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,5	7,4	x	x	x	7,3	7,3	7,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 4 auf 1.702 Personen verringert. Das waren 110 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 184 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 51 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 195 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-59). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 896 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 53 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 883 Abmeldungen von Arbeitslosen (-38).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 13 Stellen auf 257 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 12 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 33 neue Arbeitsstellen, 17 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 208 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 42.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.504	2.498	2.529	6	0,2	-218	-8,0	-9,1	-9,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.702	1.706	1.741	-4	-0,2	-110	-6,1	-6,9	-6,8
55,3% Männer	942	942	969	-	-	-58	-5,8	-6,8	-6,7
44,7% Frauen	760	764	772	-4	-0,5	-52	-6,4	-7,1	-7,0
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	158	159	162	-1	-0,6	2	1,3	-1,2	9,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	37	39	39	-2	-5,1	4	12,1	-	-
42,2% 50 Jahre und älter	719	725	735	-6	-0,8	-18	-2,4	-4,1	-7,1
33,0% dar. 55 Jahre und älter	561	564	582	-3	-0,5	-24	-4,1	-5,4	-6,1
55,6% Langzeitarbeitslose	947	919	940	28	3,0	6	0,6	-1,4	1,1
5,3% Schwerbehinderte Menschen	91	86	89	5	5,8	10	12,3	10,3	14,1
19,0% Ausländer	323	320	337	3	0,9	-50	-13,4	-14,7	-12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	184	238	198	-54	-22,7	-51	-21,7	3,0	-7,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	86	64	-18	-20,9	-9	-11,7	-5,5	-4,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	55	55	-20	-36,4	-31	-47,0	10,0	-6,8
15 bis unter 25 Jahre	28	31	33	-3	-9,7	-8	-22,2	-35,4	-
55 Jahre und älter	49	48	48	1	2,1	-7	-12,5	6,7	-5,9
seit Jahresbeginn	896	712	474	x	x	-53	-5,6	-0,3	-1,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	195	265	219	-70	-26,4	-59	-23,2	-2,6	1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	80	90	67	-10	-11,1	-22	-21,6	-4,3	21,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	47	43	-9	-19,1	-4	-9,5	-9,6	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	29	30	33	-1	-3,3	-10	-25,6	-16,7	3,1
55 Jahre und älter	57	68	59	-11	-16,2	-12	-17,4	-1,4	7,3
seit Jahresbeginn	883	688	423	x	x	-38	-4,1	3,1	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	7,0	x	x	x	7,2	7,3	7,4
Männer	7,1	7,1	7,3	x	x	x	7,5	7,6	7,8
Frauen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,8	6,9	6,9
15 bis unter 25 Jahre	8,7	8,7	8,9	x	x	x	8,7	9,0	8,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,4	6,4	x	x	x	6,2	6,4	6,7
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,7	6,9	x	x	x	6,8	7,0	7,3
Ausländer	29,8	29,5	31,0	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,4	7,6	x	x	x	7,8	7,9	8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	33	63	66	-30	-47,6	-17	-34,0	65,8	50,0
Zugang seit Jahresbeginn	208	175	112	x	x	42	25,3	50,9	43,6
Bestand	257	270	264	-13	-4,8	12	4,9	11,1	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 9 auf 483 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 120 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-16). Seit Beginn des Jahres gab es 515 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 483 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+5).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	733	713	754	20	2,8	-13	-1,7	-3,9	-3,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	483	492	508	-9	-1,8	7	1,5	-1,2	0,4	
54,9% Männer	265	269	276	-4	-1,5	-5	-1,9	-7,2	-7,7	
45,1% Frauen	218	223	232	-5	-2,2	12	5,8	7,2	12,1	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	52	49	56	3	6,1	4	8,3	-3,9	33,3	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	11	11	-2	-18,2	-	-	-8,3	-	
53,6% 50 Jahre und älter	259	261	261	-2	-0,8	13	5,3	-1,5	-7,4	
44,3% dar. 55 Jahre und älter	214	213	219	1	0,5	-1	-0,5	-4,9	-6,8	
19,5% Langzeitarbeitslose	94	91	85	3	3,3	21	28,8	26,4	13,3	
7,7% Schwerbehinderte Menschen	37	34	38	3	8,8	10	37,0	21,4	26,7	
10,4% Ausländer	50	47	48	3	6,4	14	38,9	23,7	37,1	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	110	133	110	-23	-17,3	-9	-7,6	4,7	-5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	56	71	52	-15	-21,1	-7	-11,1	-10,1	-10,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	32	30	-14	-43,8	-4	-18,2	33,3	-9,1	
15 bis unter 25 Jahre	18	16	23	2	12,5	-4	-18,2	-40,7	43,8	
55 Jahre und älter	33	29	28	4	13,8	-4	-10,8	26,1	-12,5	
seit Jahresbeginn	515	405	272	x	x	18	3,6	7,1	8,4	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	120	142	115	-22	-15,5	-16	-11,8	6,0	6,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	63	61	45	2	3,3	-10	-13,7	-7,6	7,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	18	26	22	-8	-30,8	-1	-5,3	30,0	-8,3	
15 bis unter 25 Jahre	16	19	18	-3	-15,8	-7	-30,4	-9,5	38,5	
55 Jahre und älter	32	34	32	-2	-5,9	-12	-27,3	3,0	-3,0	
seit Jahresbeginn	483	363	221	x	x	5	1,0	6,1	6,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
Männer	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,2	2,2	
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,7	1,7	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,7	3,1	x	x	x	2,7	2,9	2,3	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,4	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,8	
Ausländer	4,6	4,3	4,4	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt

April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April geringfügig um 5 auf 1.219 Personen gestiegen. Das waren 117 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 74 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 75 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 43 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 381 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 71 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 400 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-43).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.771	1.785	1.775	-14	-0,8	-205	-10,4	-11,1	-11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.219	1.214	1.233	5	0,4	-117	-8,8	-9,1	-9,5
55,5% Männer	677	673	693	4	0,6	-53	-7,3	-6,7	-6,4
44,5% Frauen	542	541	540	1	0,2	-64	-10,6	-11,9	-13,3
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	106	110	106	-4	-3,6	-2	-1,9	-	-
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	28	28	-	-	4	16,7	3,7	-
37,7% 50 Jahre und älter	460	464	474	-4	-0,9	-31	-6,3	-5,5	-6,9
28,5% dar. 55 Jahre und älter	347	351	363	-4	-1,1	-23	-6,2	-5,6	-5,7
70,0% Langzeitarbeitslose	853	828	855	25	3,0	-15	-1,7	-3,7	-
4,4% Schwerbehinderte Menschen	54	52	51	2	3,8	-	-	4,0	6,3
22,4% Ausländer	273	273	289	-	-	-64	-19,0	-19,0	-17,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	74	105	88	-31	-29,5	-42	-36,2	1,0	-9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	12	15	12	-3	-20,0	-2	-14,3	25,0	33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	17	23	25	-6	-26,1	-27	-61,4	-11,5	-3,8
15 bis unter 25 Jahre	10	15	10	-5	-33,3	-4	-28,6	-28,6	-41,2
55 Jahre und älter	16	19	20	-3	-15,8	-3	-15,8	-13,6	5,3
seit Jahresbeginn	381	307	202	x	x	-71	-15,7	-8,6	-12,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	75	123	104	-48	-39,0	-43	-36,4	-10,9	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	17	29	22	-12	-41,4	-12	-41,4	3,6	69,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	21	21	-1	-4,8	-3	-13,0	-34,4	-34,4
15 bis unter 25 Jahre	13	11	15	2	18,2	-3	-18,8	-26,7	-21,1
55 Jahre und älter	25	34	27	-9	-26,5	-	-	-5,6	22,7
seit Jahresbeginn	400	325	202	x	x	-43	-9,7	-	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	4,9	x	x	x	5,3	5,3	5,4
Männer	5,1	5,1	5,2	x	x	x	5,5	5,4	5,6
Frauen	4,6	4,6	4,6	x	x	x	5,1	5,1	5,2
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,0	5,8	x	x	x	6,0	6,1	5,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	4,1	x	x	x	4,2	4,2	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Ausländer	25,1	25,1	26,6	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,4	x	x	x	5,8	5,8	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 76 auf 4.351 Personen verringert. Das waren 70 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 659 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 742 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.747 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 38 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.693 Abmeldungen von Arbeitslosen (+48). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 19 Stellen auf 709 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 153 neue Arbeitsstellen, 174 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 612 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 218.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.570	6.663	6.651	-93	-1,4	-160	-2,4	-1,8	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.351	4.427	4.515	-76	-1,7	-70	-1,6	-1,6	-0,8
57,5% Männer	2.502	2.550	2.625	-48	-1,9	-18	-0,7	-1,4	-0,2
42,5% Frauen	1.849	1.877	1.890	-28	-1,5	-52	-2,7	-1,9	-1,7
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	382	403	398	-21	-5,2	-25	-6,1	-2,7	-4,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	84	90	93	-6	-6,7	-15	-15,2	-8,2	-6,1
36,6% 50 Jahre und älter	1.594	1.629	1.680	-35	-2,1	-32	-2,0	-0,8	-
28,4% dar. 55 Jahre und älter	1.235	1.249	1.290	-14	-1,1	-39	-3,1	-2,3	-1,1
48,0% Langzeitarbeitslose	2.089	2.060	2.082	29	1,4	2	0,1	-1,2	-0,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	226	226	239	-	-	6	2,7	2,7	3,0
22,6% Ausländer	985	1.000	1.028	-15	-1,5	-107	-9,8	-7,1	-3,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	659	651	622	8	1,2	11	1,7	-3,7	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	328	295	274	33	11,2	53	19,3	2,1	-3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	141	148	-23	-16,3	-40	-25,3	-11,9	-8,6
15 bis unter 25 Jahre	91	120	97	-29	-24,2	2	2,2	16,5	-10,2
55 Jahre und älter	148	109	132	39	35,8	18	13,8	-22,1	2,3
seit Jahresbeginn	2.747	2.088	1.437	x	x	-38	-1,4	-2,3	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	742	743	628	-1	-0,1	18	2,5	2,8	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	333	315	221	18	5,7	41	14,0	6,1	7,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	134	126	115	8	6,3	-12	-8,2	-1,6	-35,0
15 bis unter 25 Jahre	101	108	87	-7	-6,5	14	16,1	11,3	-2,2
55 Jahre und älter	171	155	142	16	10,3	27	18,8	-9,9	14,5
seit Jahresbeginn	2.693	1.951	1.208	x	x	48	1,8	1,6	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,4	6,5	x	x	x	6,5	6,6	6,7
Männer	6,9	7,0	7,2	x	x	x	7,0	7,2	7,3
Frauen	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,8	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,8	6,8	x	x	x	7,3	7,4	7,4
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,4	4,6	x	x	x	5,4	5,3	5,4
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,0	6,2	x	x	x	5,9	5,9	6,1
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,5	6,7	x	x	x	6,5	6,6	6,7
Ausländer	18,2	18,5	19,0	x	x	x	23,2	22,8	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,0	7,1	x	x	x	7,0	7,2	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	153	178	152	-25	-14,0	-174	-53,2	13,4	-41,3
Zugang seit Jahresbeginn	612	459	281	x	x	-218	-26,3	-8,7	-18,8
Bestand	709	690	703	19	2,8	-126	-15,1	7,5	-6,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 55 auf 1.713 Personen verringert. Das waren 85 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 493 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 546 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+46). Seit Beginn des Jahres gab es 1.994 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.868 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.642	2.713	2.715	-71	-2,6	108	4,3	6,2	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.713	1.768	1.837	-55	-3,1	85	5,2	5,2	7,7
58,5% Männer	1.002	1.039	1.101	-37	-3,6	49	5,1	3,7	6,6
41,5% Frauen	711	729	736	-18	-2,5	36	5,3	7,4	9,5
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	151	167	162	-16	-9,6	-2	-1,3	8,4	5,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	32	29	-3	-9,4	-2	-6,5	28,0	16,0
40,9% 50 Jahre und älter	701	734	782	-33	-4,5	37	5,6	10,2	13,5
34,6% dar. 55 Jahre und älter	592	604	631	-12	-2,0	42	7,6	10,4	12,1
9,7% Langzeitarbeitslose	166	154	167	12	7,8	-8	-4,6	-3,8	0,6
6,1% Schwerbehinderte Menschen	104	101	114	3	3,0	2	2,0	-1,0	11,8
12,1% Ausländer	207	223	242	-16	-7,2	-21	-9,2	0,5	12,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	493	443	465	50	11,3	47	10,5	-9,6	0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	301	260	257	41	15,8	54	21,9	0,4	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	92	94	114	-2	-2,1	-15	-14,0	-14,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	70	92	71	-22	-23,9	11	18,6	15,0	-11,3
55 Jahre und älter	117	84	100	33	39,3	22	23,2	-15,2	3,1
seit Jahresbeginn	1.994	1.501	1.058	x	x	50	2,6	0,2	5,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	546	502	429	44	8,8	46	9,2	-0,2	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	282	252	185	30	11,9	43	18,0	5,4	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	79	81	10	12,7	-18	-16,8	-10,2	-28,9
15 bis unter 25 Jahre	79	82	60	-3	-3,7	21	36,2	9,3	-7,7
55 Jahre und älter	135	113	98	22	19,5	38	39,2	-4,2	-4,9
seit Jahresbeginn	1.868	1.322	820	x	x	20	1,1	-1,9	-3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Männer	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,9
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,8	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,4	x	x	x	1,7	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,4	2,4	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,4	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Ausländer	3,8	4,1	4,5	x	x	x	4,8	4,7	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 21 auf 2.638 Personen verringert. Das waren 155 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 166 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 196 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 28 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 753 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 88 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 825 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+28).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.928	3.950	3.936	-22	-0,6	-268	-6,4	-6,6	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.638	2.659	2.678	-21	-0,8	-155	-5,5	-5,6	-5,9
56,9% Männer	1.500	1.511	1.524	-11	-0,7	-67	-4,3	-4,6	-4,5
43,1% Frauen	1.138	1.148	1.154	-10	-0,9	-88	-7,2	-7,0	-7,7
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	231	236	236	-5	-2,1	-23	-9,1	-9,2	-10,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	58	64	-3	-5,2	-13	-19,1	-20,5	-13,5
33,9% 50 Jahre und älter	893	895	898	-2	-0,2	-69	-7,2	-8,3	-9,4
24,4% dar. 55 Jahre und älter	643	645	659	-2	-0,3	-81	-11,2	-11,9	-11,2
72,9% Langzeitarbeitslose	1.923	1.906	1.915	17	0,9	10	0,5	-0,9	-0,9
4,6% Schwerbehinderte Menschen	122	125	125	-3	-2,4	4	3,4	5,9	-3,8
29,5% Ausländer	778	777	786	1	0,1	-86	-10,0	-9,1	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	208	157	-42	-20,2	-36	-17,8	11,8	-22,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	35	17	-8	-22,9	-1	-3,6	16,7	-46,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	47	34	-21	-44,7	-25	-49,0	-6,0	-37,0
15 bis unter 25 Jahre	21	28	26	-7	-25,0	-9	-30,0	21,7	-7,1
55 Jahre und älter	31	25	32	6	24,0	-4	-11,4	-39,0	-
seit Jahresbeginn	753	587	379	x	x	-88	-10,5	-8,1	-16,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	196	241	199	-45	-18,7	-28	-12,5	9,5	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	51	63	36	-12	-19,0	-2	-3,8	8,6	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	47	34	-2	-4,3	6	15,4	17,5	-46,0
15 bis unter 25 Jahre	22	26	27	-4	-15,4	-7	-24,1	18,2	12,5
55 Jahre und älter	36	42	44	-6	-14,3	-11	-23,4	-22,2	109,5
seit Jahresbeginn	825	629	388	x	x	28	3,5	9,8	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	4,1	4,1	4,2
Männer	4,1	4,2	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,5
Frauen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	4,0	x	x	x	4,5	4,6	4,7
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,9	3,2	x	x	x	3,7	4,0	4,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,5	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Ausländer	14,4	14,4	14,5	x	x	x	18,3	18,1	18,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,5	4,5	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April geringfügig um 7 auf 1.475 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,6%. Dabei meldeten sich 226 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 239 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+23). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 911 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 846 Abmeldungen von Arbeitslosen (-16).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 6 Stellen auf 79 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 23 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 18 neue Arbeitsstellen, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 78 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 8.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.068	2.087	2.115	-19	-0,9	-75	-3,5	-3,7	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.475	1.482	1.513	-7	-0,5	-29	-1,9	-1,5	-2,6
56,9% Männer	839	834	847	5	0,6	23	2,8	1,0	-0,9
43,1% Frauen	636	648	666	-12	-1,9	-52	-7,6	-4,4	-4,7
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	176	165	160	11	6,7	21	13,5	9,3	5,3
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	50	44	-1	-2,0	16	48,5	31,6	33,3
39,5% 50 Jahre und älter	582	594	618	-12	-2,0	-61	-9,5	-8,2	-6,6
32,5% dar. 55 Jahre und älter	479	487	497	-8	-1,6	-41	-7,9	-6,7	-6,2
45,9% Langzeitarbeitslose	677	670	683	7	1,0	44	7,0	8,1	13,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	88	80	86	8	10,0	14	18,9	3,9	8,9
15,9% Ausländer	235	243	226	-8	-3,3	-25	-9,6	-1,6	-11,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	226	224	225	2	0,9	7	3,2	21,7	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	63	82	23	36,5	18	26,5	1,6	20,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	44	61	61	-17	-27,9	-26	-37,1	69,4	-19,7
15 bis unter 25 Jahre	37	45	34	-8	-17,8	5	15,6	50,0	-19,0
55 Jahre und älter	67	40	47	27	67,5	18	36,7	-23,1	-17,5
seit Jahresbeginn	911	685	461	x	x	17	1,9	1,5	-6,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	239	255	194	-16	-6,3	23	10,6	9,0	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	98	79	48	19	24,1	-1	-1,0	-4,8	-12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	59	33	-27	-45,8	-4	-11,1	25,5	-45,0
15 bis unter 25 Jahre	29	38	25	-9	-23,7	1	3,6	52,0	-26,5
55 Jahre und älter	75	53	53	22	41,5	20	36,4	-15,9	-
seit Jahresbeginn	846	607	352	x	x	-16	-1,9	-6,0	-14,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,5	9,7	x	x	x	9,6	9,6	9,9
Männer	10,1	10,0	10,2	x	x	x	9,9	10,0	10,3
Frauen	8,8	8,9	9,2	x	x	x	9,4	9,2	9,5
15 bis unter 25 Jahre	14,4	13,5	13,1	x	x	x	12,8	12,5	12,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,1	8,4	8,8	x	x	x	8,9	8,8	9,1
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,5	9,7	x	x	x	10,0	9,9	10,2
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,4	10,4	10,7	x	x	x	10,6	10,6	10,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	18	33	17	-15	-45,5	4	28,6	94,1	-5,6
Zugang seit Jahresbeginn	78	60	27	x	x	8	11,4	7,1	-30,8
Bestand	79	85	74	-6	-7,1	23	41,1	66,7	32,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April geringfügig um 2 auf 473 Personen gestiegen. Das waren 37 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 113 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 102 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Beginn des Jahres gab es 461 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 382 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-72).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	688	708	730	-20	-2,8	56	8,9	4,3	3,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	473	471	509	2	0,4	37	8,5	1,9	2,0	
57,5% Männer	272	276	297	-4	-1,4	23	9,2	4,5	3,8	
42,5% Frauen	201	195	212	6	3,1	14	7,5	-1,5	-0,5	
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	51	44	47	7	15,9	1	2,0	-8,3	-6,0	
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	11	10	-3	-27,3	2	33,3	22,2	25,0	
49,0% 50 Jahre und älter	232	242	264	-10	-4,1	-11	-4,5	-5,1	0,8	
42,7% dar. 55 Jahre und älter	202	212	222	-10	-4,7	-5	-2,4	1,0	1,8	
18,4% Langzeitarbeitslose	87	77	78	10	13,0	32	58,2	45,3	62,5	
7,6% Schwerbehinderte Menschen	36	34	33	2	5,9	6	20,0	6,3	-2,9	
9,5% Ausländer	45	40	40	5	12,5	17	60,7	25,0	5,3	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	113	100	101	13	13,0	-	-	3,1	-10,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	52	67	23	44,2	14	23,0	13,0	24,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	28	21	-8	-28,6	-7	-25,9	16,7	-41,7	
15 bis unter 25 Jahre	18	17	19	1	5,9	-2	-10,0	-	-13,6	
55 Jahre und älter	32	21	24	11	52,4	1	3,2	-25,0	-29,4	
seit Jahresbeginn	461	348	248	x	x	-17	-3,6	-4,7	-7,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	102	122	85	-20	-16,4	-19	-15,7	-4,7	-21,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	69	62	39	7	11,3	-3	-4,2	-3,1	-13,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7	29	17	-22	-75,9	-11	-61,1	7,4	-46,9	
15 bis unter 25 Jahre	10	18	12	-8	-44,4	-6	-37,5	20,0	-40,0	
55 Jahre und älter	38	28	21	10	35,7	8	26,7	-24,3	-32,3	
seit Jahresbeginn	382	280	158	x	x	-72	-15,9	-15,9	-22,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,3	x	x	x	2,8	3,0	3,2	
Männer	3,3	3,3	3,6	x	x	x	3,0	3,2	3,5	
Frauen	2,8	2,7	2,9	x	x	x	2,5	2,7	2,9	
15 bis unter 25 Jahre	4,2	3,6	3,8	x	x	x	4,1	4,0	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,5	3,8	x	x	x	3,4	3,5	3,7	
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,4	x	x	x	4,1	4,1	4,3	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow

April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 9 auf 1.002 Personen verringert. Das waren 66 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%.

Dabei meldeten sich 113 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 137 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 42 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 450 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 464 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+56).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.380	1.379	1.385	1	0,1	-131	-8,7	-7,3	-6,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.002	1.011	1.004	-9	-0,9	-66	-6,2	-3,0	-4,8
56,6% Männer	567	558	550	9	1,6	-	-	-0,7	-3,3
43,4% Frauen	435	453	454	-18	-4,0	-66	-13,2	-5,6	-6,6
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	125	121	113	4	3,3	20	19,0	17,5	10,8
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	39	34	2	5,1	14	51,9	34,5	36,0
34,9% 50 Jahre und älter	350	352	354	-2	-0,6	-50	-12,5	-10,2	-11,5
27,6% dar. 55 Jahre und älter	277	275	275	2	0,7	-36	-11,5	-11,9	-11,9
58,9% Langzeitarbeitslose	590	593	605	-3	-0,5	12	2,1	4,6	8,8
5,2% Schwerbehinderte Menschen	52	46	53	6	13,0	8	18,2	2,2	17,8
19,0% Ausländer	190	203	186	-13	-6,4	-42	-18,1	-5,6	-14,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	124	124	-11	-8,9	7	6,6	42,5	4,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	11	15	-	-	4	57,1	-31,3	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	33	40	-9	-27,3	-19	-44,2	175,0	-
15 bis unter 25 Jahre	19	28	15	-9	-32,1	7	58,3	115,4	-25,0
55 Jahre und älter	35	19	23	16	84,2	17	94,4	-20,8	-
seit Jahresbeginn	450	337	213	x	x	34	8,2	8,7	-4,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	137	133	109	4	3,0	42	44,2	25,5	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	29	17	9	12	70,6	2	7,4	-10,5	-10,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	30	16	-5	-16,7	7	38,9	50,0	-42,9
15 bis unter 25 Jahre	19	20	13	-1	-5,0	7	58,3	100,0	-7,1
55 Jahre und älter	37	25	32	12	48,0	12	48,0	-3,8	45,5
seit Jahresbeginn	464	327	194	x	x	56	13,7	4,5	-6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,4	x	x	x	6,8	6,7	6,8
Männer	6,8	6,7	6,6	x	x	x	6,9	6,8	6,9
Frauen	6,0	6,2	6,3	x	x	x	6,8	6,5	6,6
15 bis unter 25 Jahre	10,2	9,9	9,2	x	x	x	8,7	8,5	8,4
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	5,0	x	x	x	5,5	5,3	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	7,1	x	x	x	7,5	7,3	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 91 auf 3.338 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-10). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 694 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 23 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 772 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.869 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.814 Abmeldungen von Arbeitslosen (+71).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 5 Stellen auf 706 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 57 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 170 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 728 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 162.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.166	5.263	5.233	-97	-1,8	-43	-0,8	0,3	-1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.338	3.429	3.490	-91	-2,7	-10	-0,3	-0,1	-0,5
58,2% Männer	1.943	2.012	2.035	-69	-3,4	47	2,5	1,7	2,3
41,8% Frauen	1.395	1.417	1.455	-22	-1,6	-57	-3,9	-2,6	-4,2
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	364	382	349	-18	-4,7	22	6,4	2,7	-9,1
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	97	90	-10	-10,3	3	3,6	-	-17,4
37,5% 50 Jahre und älter	1.252	1.281	1.327	-29	-2,3	-14	-1,1	-1,2	0,5
30,0% dar. 55 Jahre und älter	1.000	1.016	1.056	-16	-1,6	19	1,9	0,5	1,7
31,1% Langzeitarbeitslose	1.039	1.031	1.051	8	0,8	44	4,4	3,4	3,5
6,1% Schwerbehinderte Menschen	205	207	200	-2	-1,0	-6	-2,8	-3,3	-9,5
15,1% Ausländer	504	523	524	-19	-3,6	-59	-10,5	-7,6	-11,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	694	717	671	-23	-3,2	23	3,4	8,3	-8,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	309	301	284	8	2,7	2	0,7	13,6	-7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	168	174	165	-6	-3,4	15	9,8	13,0	-14,9
15 bis unter 25 Jahre	99	144	126	-45	-31,3	3	3,1	51,6	14,5
55 Jahre und älter	149	148	147	1	0,7	-2	-1,3	0,7	-9,3
seit Jahresbeginn	2.869	2.175	1.458	x	x	-52	-1,8	-3,3	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	772	788	704	-16	-2,0	17	2,3	6,5	-3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	314	301	237	13	4,3	25	8,7	11,9	2,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	185	175	145	10	5,7	23	14,2	24,1	-12,7
15 bis unter 25 Jahre	107	112	120	-5	-4,5	-16	-13,0	8,7	33,3
55 Jahre und älter	174	193	167	-19	-9,8	-7	-3,9	6,0	1,2
seit Jahresbeginn	2.814	2.042	1.254	x	x	71	2,6	2,7	0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,7	x	x	x	4,5	4,6	4,7
Männer	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,0	5,2	5,2
Frauen	3,8	3,9	4,0	x	x	x	4,0	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,3	5,8	x	x	x	6,0	6,5	6,7
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,6	4,3	x	x	x	4,1	4,7	5,3
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,1	4,2	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,5	4,6	4,8
Ausländer	13,6	14,1	14,2	x	x	x	16,4	16,5	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,9	5,1	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	170	211	179	-41	-19,4	15	9,7	68,8	17,0
Zugang seit Jahresbeginn	728	558	347	x	x	162	28,6	35,8	21,3
Bestand	706	711	662	-5	-0,7	57	8,8	7,9	-1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 47 auf 1.764 Personen verringert. Das waren 111 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 464 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 477 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 1.927 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-5); dem stehen 1.747 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+115).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.637	2.676	2.648	-39	-1,5	128	5,1	5,5	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.764	1.811	1.853	-47	-2,6	111	6,7	6,8	6,9
55,8% Männer	984	1.015	1.034	-31	-3,1	98	11,1	10,2	10,9
44,2% Frauen	780	796	819	-16	-2,0	13	1,7	2,8	2,2
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	178	190	171	-12	-6,3	22	14,1	5,6	-11,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	38	34	-3	-7,9	15	75,0	26,7	-15,0
44,4% 50 Jahre und älter	783	807	834	-24	-3,0	33	4,4	6,9	8,6
37,2% dar. 55 Jahre und älter	657	669	691	-12	-1,8	40	6,5	6,4	7,1
13,5% Langzeitarbeitslose	238	224	239	14	6,3	47	24,6	14,3	13,8
7,0% Schwerbehinderte Menschen	123	125	121	-2	-1,6	9	7,9	12,6	1,7
10,7% Ausländer	188	194	199	-6	-3,1	18	10,6	26,8	29,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	463	444	1	0,2	5	1,1	9,7	-4,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	283	261	241	22	8,4	6	2,2	13,0	-10,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	105	112	4	3,8	18	19,8	-0,9	2,8
15 bis unter 25 Jahre	65	93	84	-28	-30,1	10	18,2	47,6	25,4
55 Jahre und älter	109	105	90	4	3,8	-6	-5,2	1,9	-21,7
seit Jahresbeginn	1.927	1.463	1.000	x	x	-5	-0,3	-0,7	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	477	487	444	-10	-2,1	4	0,8	11,2	13,6
dar. in Erwerbstätigkeit	264	245	197	19	7,8	21	8,6	12,9	8,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	109	94	1	0,9	14	14,6	53,5	19,0
15 bis unter 25 Jahre	72	72	74	-	-	-4	-5,3	9,1	60,9
55 Jahre und älter	119	126	110	-7	-5,6	-4	-3,3	5,0	20,9
seit Jahresbeginn	1.747	1.270	783	x	x	115	7,0	9,6	8,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,3
Männer	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Frauen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,1	2,8	x	x	x	2,7	3,2	3,4
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,6	x	x	x	1,0	1,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	5,1	5,2	5,4	x	x	x	5,0	4,5	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg
April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 44 auf 1.574 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 230 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 295 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 13 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 942 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 47 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.067 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-44).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.529	2.587	2.585	-58	-2,2	-171	-6,3	-4,5	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.574	1.618	1.637	-44	-2,7	-121	-7,1	-7,0	-7,8
60,9% Männer	959	997	1.001	-38	-3,8	-51	-5,0	-5,8	-5,3
39,1% Frauen	615	621	636	-6	-1,0	-70	-10,2	-8,8	-11,4
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	186	192	178	-6	-3,1	-	-	-	-6,8
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	59	56	-7	-11,9	-12	-18,8	-11,9	-18,8
29,8% 50 Jahre und älter	469	474	493	-5	-1,1	-47	-9,1	-12,4	-10,8
21,8% dar. 55 Jahre und älter	343	347	365	-4	-1,2	-21	-5,8	-9,2	-7,1
50,9% Langzeitarbeitslose	801	807	812	-6	-0,7	-3	-0,4	0,7	0,9
5,2% Schwerbehinderte Menschen	82	82	79	-	-	-15	-15,5	-20,4	-22,5
20,1% Ausländer	316	329	325	-13	-4,0	-77	-19,6	-20,3	-25,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	230	254	227	-24	-9,4	18	8,5	5,8	-16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	40	43	-14	-35,0	-4	-13,3	17,6	19,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	69	53	-10	-14,5	-3	-4,8	43,8	-37,6
15 bis unter 25 Jahre	34	51	42	-17	-33,3	-7	-17,1	59,4	-2,3
55 Jahre und älter	40	43	57	-3	-7,0	4	11,1	-2,3	21,3
seit Jahresbeginn	942	712	458	x	x	-47	-4,8	-8,4	-14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	295	301	260	-6	-2,0	13	4,6	-0,3	-22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	50	56	40	-6	-10,7	4	8,7	7,7	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	66	51	9	13,6	9	13,6	-5,7	-41,4
15 bis unter 25 Jahre	35	40	46	-5	-12,5	-12	-25,5	8,1	4,5
55 Jahre und älter	55	67	57	-12	-17,9	-3	-5,2	8,1	-23,0
seit Jahresbeginn	1.067	772	471	x	x	-44	-4,0	-6,9	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Männer	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,9	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	2,9	x	x	x	3,3	3,4	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,8	2,6	x	x	x	3,1	3,3	3,4
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Ausländer	8,5	8,9	8,8	x	x	x	11,5	12,0	12,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,6	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 18 auf 1.349 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-5). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 9,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 242 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 259 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-5). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 957 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 944 Abmeldungen von Arbeitslosen (-52).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 4 Stellen auf 76 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 21 neue Arbeitsstellen, 2 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 83 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 3.

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.945	1.981	2.008	-36	-1,8	-7	-0,4	-1,8	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.349	1.367	1.397	-18	-1,3	-5	-0,4	-2,8	-3,9
58,9% Männer	795	814	841	-19	-2,3	12	1,5	-1,2	-3,4
41,1% Frauen	554	553	556	1	0,2	-17	-3,0	-5,1	-4,6
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	168	183	174	-15	-8,2	24	16,7	18,8	3,0
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	46	42	-4	-8,7	2	5,0	2,2	-12,5
36,5% 50 Jahre und älter	492	497	516	-5	-1,0	-16	-3,1	-5,3	-3,7
28,2% dar. 55 Jahre und älter	380	389	399	-9	-2,3	-18	-4,5	-6,5	-6,8
39,4% Langzeitarbeitslose	531	541	552	-10	-1,8	-17	-3,1	-2,2	0,2
5,4% Schwerbehinderte Menschen	73	74	79	-1	-1,4	-1	-1,4	-5,1	-2,5
14,3% Ausländer	193	186	178	7	3,8	-26	-11,9	-17,7	-22,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	242	236	200	6	2,5	32	15,2	0,9	-21,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	68	76	63	-8	-10,5	4	6,3	5,6	-30,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	47	42	4	8,5	5	10,9	14,6	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	38	39	44	-1	-2,6	6	18,8	11,4	-12,0
55 Jahre und älter	50	53	41	-3	-5,7	11	28,2	23,3	-12,8
seit Jahresbeginn	957	715	479	x	x	16	1,7	-2,2	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	259	270	205	-11	-4,1	-5	-1,9	-2,5	-13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	90	90	51	-	-	3	3,4	2,3	-28,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	43	38	11	25,6	11	25,6	7,5	-19,1
15 bis unter 25 Jahre	51	32	33	19	59,4	10	24,4	-23,8	-13,2
55 Jahre und älter	61	67	39	-6	-9,0	-2	-3,2	11,7	-20,4
seit Jahresbeginn	944	685	415	x	x	-52	-5,2	-6,4	-8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,3	9,5	x	x	x	9,2	9,6	9,9
Männer	10,2	10,4	10,8	x	x	x	10,0	10,5	11,1
Frauen	8,1	8,1	8,1	x	x	x	8,3	8,5	8,5
15 bis unter 25 Jahre	13,3	14,5	13,8	x	x	x	11,6	12,4	13,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	7,9	8,0	8,4	x	x	x	8,0	8,3	8,5
55 bis unter 65 Jahre	8,7	8,9	9,3	x	x	x	9,1	9,5	9,8
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,1	10,2	10,5	x	x	x	10,1	10,5	10,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	21	32	14	-11	-34,4	-2	-8,7	88,2	-53,3
Zugang seit Jahresbeginn	83	62	30	x	x	-3	-3,5	-1,6	-34,8
Bestand	76	80	63	-4	-5,0	-4	-5,0	1,3	-16,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde
 April 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 35 auf 446 Personen verringert. Das waren 66 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 125 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+16). Seit Beginn des Jahres gab es 464 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 412 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	656	702	712	-46	-6,6	97	17,4	19,2	13,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	446	481	491	-35	-7,3	66	17,4	18,8	13,7
60,3% Männer	269	298	311	-29	-9,7	44	19,6	18,7	14,8
39,7% Frauen	177	183	180	-6	-3,3	22	14,2	18,8	11,8
13,7% 15 bis unter 25 Jahre	61	72	71	-11	-15,3	29	90,6	80,0	61,4
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	16	17	-4	-25,0	5	71,4	60,0	41,7
42,8% 50 Jahre und älter	191	208	206	-17	-8,2	15	8,5	12,4	7,9
35,7% dar. 55 Jahre und älter	159	175	170	-16	-9,1	7	4,6	10,1	2,4
11,4% Langzeitarbeitslose	51	45	46	6	13,3	13	34,2	-	12,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	29	30	31	-1	-3,3	2	7,4	-	-6,1
8,1% Ausländer	36	34	27	2	5,9	4	12,5	-12,8	-28,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	117	89	-11	-9,4	20	23,3	28,6	-15,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	61	50	-9	-14,8	6	13,0	15,1	-26,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	28	21	1	3,6	16	123,1	64,7	10,5
15 bis unter 25 Jahre	16	19	16	-3	-15,8	4	33,3	5,6	-11,1
55 Jahre und älter	26	34	21	-8	-23,5	7	36,8	112,5	31,3
seit Jahresbeginn	464	358	241	x	x	62	15,4	13,3	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	125	125	71	-	-	16	14,7	9,6	-26,8
dar. in Erwerbstätigkeit	54	69	36	-15	-21,7	-5	-8,5	11,3	-28,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	22	13	12	54,5	21	161,5	15,8	-18,8
15 bis unter 25 Jahre	28	17	15	11	64,7	10	55,6	-10,5	-16,7
55 Jahre und älter	37	32	14	5	15,6	10	37,0	33,3	-17,6
seit Jahresbeginn	412	287	162	x	x	1	0,2	-5,0	-13,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,3	3,4	x	x	x	2,6	2,8	2,9
Männer	3,4	3,8	4,0	x	x	x	2,9	3,2	3,5
Frauen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,3	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,7	5,6	x	x	x	2,6	3,2	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,4	3,4	x	x	x	2,8	3,0	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,6	4,1	4,1	x	x	x	3,5	3,7	3,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,6	3,7	x	x	x	2,8	3,0	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde
April 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 17 auf 903 Personen gestiegen. Das waren 71 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%.

Dabei meldeten sich 136 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 134 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 493 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 532 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Apr 2026	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2025		Mrz 2025	Feb 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.289	1.279	1.296	10	0,8	-104	-7,5	-10,4	-9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	903	886	906	17	1,9	-71	-7,3	-11,6	-11,4
58,3% Männer	526	516	530	10	1,9	-32	-5,7	-9,9	-11,7
41,7% Frauen	377	370	376	7	1,9	-39	-9,4	-13,8	-10,9
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	107	111	103	-4	-3,6	-5	-4,5	-2,6	-17,6
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	30	25	-	-	-3	-9,1	-14,3	-30,6
33,3% 50 Jahre und älter	301	289	310	12	4,2	-31	-9,3	-15,0	-10,1
24,5% dar. 55 Jahre und älter	221	214	229	7	3,3	-25	-10,2	-16,7	-12,6
53,2% Langzeitarbeitslose	480	496	506	-16	-3,2	-30	-5,9	-2,4	-0,8
4,9% Schwerbehinderte Menschen	44	44	48	-	-	-3	-6,4	-8,3	-
17,4% Ausländer	157	152	151	5	3,3	-30	-16,0	-18,7	-20,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	136	119	111	17	14,3	12	9,7	-16,8	-26,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	16	15	13	1	6,7	-2	-11,1	-21,1	-43,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	19	21	3	15,8	-11	-33,3	-20,8	-27,6
15 bis unter 25 Jahre	22	20	28	2	10,0	2	10,0	17,6	-12,5
55 Jahre und älter	24	19	20	5	26,3	4	20,0	-29,6	-35,5
seit Jahresbeginn	493	357	238	x	x	-46	-8,5	-14,0	-12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	145	134	-11	-7,6	-21	-13,5	-11,0	-3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	36	21	15	15	71,4	8	28,6	-19,2	-28,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	21	25	-1	-4,8	-10	-33,3	-	-19,4
15 bis unter 25 Jahre	23	15	18	8	53,3	-	-	-34,8	-10,0
55 Jahre und älter	24	35	25	-11	-31,4	-12	-33,3	-2,8	-21,9
seit Jahresbeginn	532	398	253	x	x	-53	-9,1	-7,4	-5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,0	6,2	x	x	x	6,6	6,8	6,9
Männer	6,7	6,6	6,8	x	x	x	7,1	7,3	7,7
Frauen	5,5	5,4	5,5	x	x	x	6,0	6,2	6,1
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,8	8,2	x	x	x	9,0	9,2	10,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,9	4,6	5,0	x	x	x	5,2	5,3	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,8	5,2	x	x	x	5,5	5,8	5,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,6	6,8	x	x	x	7,3	7,5	7,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.